



Antwort zur Anfrage Nr. 0493/2016 der FDP-Stadtratsfraktion betreffend **Taxikonzessionen in Mainz (FDP)**

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Bislang wurden von den 212 ausgegebenen Genehmigungen 3 Konzessionen rechtskräftig entzogen bzw. zurückgegeben. Weitere Versagungen sind ausgesprochen und zugestellt, wogegen jedoch Rechtsmittel eingelegt wurden.

Derzeit wird unter dem Gesichtspunkt der Auswirkung des zum 01.01.2015 bundesweit eingeführten Mindestlohnes auf die Funktionsfähigkeit des Gewerbes im Auftrag der Verwaltung eine Nacherhebung durch die Firma Linne+Krause, Marketing-Forschung, durchgeführt.

Sofern sich die Zahl der im Sinne der Leistungsfähigkeit des Gewerbes vertretbaren Konzessionen erhöht, werden die Bewerberinnen und Bewerber, die auf der nach dem Personenbeförderungsgesetz zu führenden Liste stehen, in der Reihenfolge der Antragstellung nach der Maßgabe 2 zu 1 Neubewerber zu Altbewerber berücksichtigt. Es handelt sich derzeit um 72 Neubewerber und 21 Altbewerber.

Der Rest der Anfrage wird, soweit es der Verwaltung möglich ist, beantwortet, wenn das Ergebnis der Nacherhebung vorliegt.

Mainz, 14.03.2016

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete